

RS OGH 1973/8/22 7Ob160/73, 15Os27/89, 12Os39/06m

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.08.1973

Norm

ABGB §19

ABGB §344

StGB §3 A1

StGB §3 B10

Rechtssatz

Das Mitführen einer geladenen Waffe ist durch die generelle Notwehrsituation gerechtfertigt, wenn es dem Bedrohten unzumutbar ist, dem hartnäckigen Eindringling schutzlos und unbewaffnet entgegenzutreten.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 160/73

Entscheidungstext OGH 22.08.1973 7 Ob 160/73

Veröff: EvBl 1974/148 S 326

- 15 Os 27/89

Entscheidungstext OGH 18.04.1989 15 Os 27/89

Vgl auch; Veröff: JBl 1990,388 = SSt 60/28

- 12 Os 39/06m

Entscheidungstext OGH 21.09.2006 12 Os 39/06m

Vgl auch; Beisatz: Das Abgeben eines Schusses gegen eine unbewaffnete Person, die sich nach vorheriger Abgabe eines Warnschusses durch den Täter diesem auf eine Entfernung von ca 1,5m nähert, wurde in concreto nicht als notwendige Verteidigung gewertet. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0009037

Dokumentnummer

JJR_19730822_OGH0002_0070OB00160_7300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at